



Fachtagung FrauenStärken

Dienstag, 24. Juni 2014, Haus der Katholischen Kirche, Königstr. 7
in Stuttgart

Programm

- 09.30 Uhr **Ankommen, Kaffee, Tee**
- 10.00 Uhr **Begrüßung**
Gabriele Frenzer-Wolf, stellvertretende DGB-Landesvorsitzende
- 10.15 Uhr **Vortrag: Gleichstellung wagen! Geschlechtergerechtigkeit als Bedingung moderner Demokratien**
Referentin: Prof. Dr. Clarissa Rudolph, OTH Regensburg
- 11:00 Uhr **Novellierung des Chancengleichheitsgesetzes - Update 2014**
Katrin Altpeter, Ministerin für Arbeit und Sozialordnung, Familie, Frauen und Senioren Baden-Württemberg
- 11.30 Uhr Fishbowl mit Ministerin Katrin Altpeter, Vertreterinnen der Landtagsfraktionen und des DGB
Moderation: Anna Koktsidou, SWR
- 12.30 Uhr **Mittagspause**
- 13.30 Uhr **Workshops**
- Workshop 1** Nachehelicher Unterhalt
Brigitte Hooper-Wittenbrink (Rechtsanwältin),
Annette Geiger (GdP)
- Workshop 2** Zusammenarbeit zwischen BfC und Personalrat
Giovanna Heldmayer (ver.di)
- Workshop 3** Rudel und Krabbenkorb – erfolgreich netzwerken
Manuela Rukavina (ver.di-Landesbezirksfrauenrat)
- Workshop 4** Vereinbarkeit von Familie und Beruf als Lehrerin – ein Spagat der gelingen kann?
Nathalie May und Manuela Reichle (GEW)
- 15.45 Uhr **Schlusswort**
- 16.00 Uhr **Ende der Tagung**

Die DGB-Fachtagung FrauenStärken wendet sich an die Beauftragten für Chancengleichheit (BfC), Personalrätinnen und interessierte Frauen. Die Tagung dient dem inhaltlichen Austausch der BfCen bei der Umsetzung des Chancengleichheitsgesetzes im öffentlichen Dienst des Landes, der Vernetzung mit den kommunalen Frauenbeauftragten, aber auch der Diskussion mit der Landespolitik über gleichstellungspolitische Forderungen und Ziele in Baden-Württemberg.

Einen großen Stellenwert auf der Tagung hat das Chancengleichheitsgesetz, das die Arbeitsgrundlage für die BfCen bildet. Forderungen an und Ergänzungsvorschläge für ein novelliertes Chancengleichheitsgesetz sind in diesem Rahmen erarbeitet und als Stellungnahme an das Ministerium für Arbeit und Sozialordnung, Familie, Frauen und Senioren übersandt worden.

In diesem Jahr steht die baden-württembergische Gleichstellungspolitik im Fokus. Warum ist sie wichtig? Wo haben wir Nachholbedarf? Welche Faktoren behindern echte Reformen? Unsere Referentin und auch die Talkrunde mit den Politikerinnen werden diese und andere Fragen diskutieren.

Die Workshops am Nachmittag bieten auch in diesem Jahr eine breite thematische Palette, um den jeweiligen Arbeitsschwerpunkten gerecht zu werden.



Fachtagung FrauenStärken

Dienstag, 24. Juni 2014, Haus der Katholischen Kirche, Königstr. 7
in Stuttgart

Ich nehme an der Fachtagung FrauenStärken am 24. Juni 2014 teil:

Name, Vorname _____

Anschrift _____

Telefon _____

E-Mail *) _____

Organisation _____

Funktion _____

Datum, Unterschrift _____

Gewerkschaft: ver.di GEW GdP Sonstige _____

Ich nehme teil an: Workshop 1 Workshop 2 Workshop 3 Workshop 4

Ich benötige Kinderbetreuung Alter des Kindes: _____

*) Ich bin damit einverstanden, dass mich der DGB-Bezirk Baden-Württemberg per mail über
Veranstaltungen informiert. Meine Email-Adresse wird nicht an Dritte weitergegeben.

Bitte zurücksenden an:

DGB-Bezirk Baden-Württemberg
Abteilung Frauen
Lautenschlagerstr. 20
70173 Stuttgart

Telefax: 0711/2028-250
Telefon: 0711/2028-240/-259
Email: frauen-bw@dgb.de

Anmeldung bis spätestens:

17. Juni 2014

Kosten:

Der Unkostenbeitrag beträgt € 15,00.
Dieser wird für Mitglieder einer DGB-
Gewerkschaft vom DGB übernommen und
für Nicht-DGB-Gewerkschaften vor Ort in
bar kassiert. Eine Quittung und Teilnah-
mebestätigung wird vor Ort ausgegeben.

Tagungsort:

Haus der Katholischen Kirche Stuttgart,
Königstraße 7, 70173 Stuttgart

Anreise vorzugsweise mit öffentlichen
Verkehrsmitteln über den Hauptbahnhof
Stuttgart.

Parkplätze (P):

gibt es im Parkhaus des Kaufhofes,
Kronenstraße